

Mord im Klinikum Bremen-Ost: Streit zwischen Patientinnen eskaliert!

Am Heiligabend wurde im Klinikum Bremen-Ost eine 62-jährige Patientin getötet. Eine 41-jährige steht unter Verdacht.



Klinikum Bremen-Ost, Bremen, Deutschland -

Am Heiligabend ereignete sich im Klinikum Bremen-Ost ein tragisches Tötungsdelikt. Eine 62 Jahre alte Patientin wurde in der psychiatrischen Einrichtung getötet, mutmaßlich von einer 41-jährigen Mitpatientin. Die Polizei nahm die Verdächtige vor Ort fest, während die Hintergründe der Tat bislang unklar sind.

Der Vorfall brach am Nachmittag nach einem Streit zwischen den beiden Frauen aus. Die genauen Gründe für den konfliktbeladenen Austausch sind Gegenstand der Ermittlungen, die von einer eigens eingerichteten Mordkommission geführt

werden. Ersten Informationen zufolge soll die 41-Jährige ihre Kontrahentin bis zur Bewusstlosigkeit gewürgt haben. Versuche des Klinikpersonals, die 62-Jährige wiederzubeleben, blieben erfolglos. Ein Arzt erklärte schließlich den Tod der Patientin.

Ermittlungen und rechtliche Schritte

Nach der Festnahme der 41-jährigen Verdächtigen wird angestrebt, sie in einer forensischen Einrichtung unterzubringen. Die Polizei untersucht weiterhin die Umstände des Vorfalls und geht dem Motiv der Tat auf den Grund. Die Ermittlungen sind intensiv und sollen klären, was zu dem schweren Streit zwischen den beiden Patientinnen führte. Wie **kreiszeitung.de** berichtete, ist die Polizei in diesem Zusammenhang auf verschiedene Zeugen angewiesen und prüft die Geschehnisse während des Konflikts.

Dieser Vorfall wirft sowohl rechtliche als auch ethische Fragen auf, insbesondere in Bezug auf die Sicherheit von Patientinnen und Patienten in psychiatrischen Einrichtungen. Die Aufklärung des Motivs bleibt entscheidend für die weitere Handhabung des Falls durch die Justiz.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ursache	Streit
Ort	Klinikum Bremen-Ost, Bremen, Deutschland
Festnahmen	1
Quellen	• www.ndr.de • www.kreiszeitung.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at